

25.06.2015 - 16:00 Uhr

Medienmitteilung Salt Cinema Bern / SPERRFRIST: Freitag, 26. Juni 2015

Bern (ots) -

Visionäres Salt Cinema Bern auf der Grosse Schanze: Heuer gibt es eine Weltpremiere mit über 130 Live-Künstlern und eine neue Filmreihe.

Bern, 25. Juni 2015 - Salt Cinema bleibt die erste Berner OpenAir-Adresse - auch weil es Visionen umsetzt und heuer mit einer Weltpremiere unter freiem Himmel glänzt: Der 50-köpfige Chor der «Zurich Singers» und das 80-köpfige Sinfonieorchester Basel begleiten «Das Parfum» live. Auch die neue Filmreihe «Selected bei Zurich Film Festival» hat es in sich: Sie ermöglicht auf der Grosse Schanze Filmperlen einen grossen Auftritt, welche es nicht in die Schweizer Kinos geschafft haben. Weitere cineastische Leckerbissen sind hochkarätige Vorpremieren, handverlesene Blockbuster und der erfolgreichste Tanzfilm aller Zeiten. Der Vorverkauf für die 31 Filme startet am 6. Juli 2015.

Die mit fast 400 Quadratmetern grösste hydraulische und mobile Filmleinwand der Welt steht vom 23. Juli bis 23. August 2015 endlich wieder auf der Grosse Schanze - und sorgt an 31 Abenden im doppelten Sinn für ganz grosses Kino.

Weltpremiere: Das «Parfum» akustisch live begleitet Eine Weltpremiere in Bern? Salt Cinema macht es möglich: Erstmals begleiten ein Orchester und ein Chor unter freiem Himmel in einer «Live To Projection-Aufführung» einen Film. Über 50 Sänger der «Zurich Singers» und 80 Musikerinnen und Musiker des Sinfonieorchester Basel untermalen den Welterfolg «Das Parfum - die Geschichte eines Mörders» nach dem Bestseller von Patrick Süskind. Das Wirken des olfaktorischen Genies Jean-Baptiste Grenouille (Ben Wishaw) wird so zusätzlich an Wucht gewinnen.

Neue Filmreihe: Selected by Zurich Film Festival Nicht alle Filmperlen schaffen es in die Schweizer Kinos. Diese Reihe bringt genau solche Filme einmalig auf die grosse Leinwand - selektioniert vom Zurich Film Festival. Somit kriegt das OpenAir Kino nicht nur ein neues Kleid, sondern entwickelt sich auch inhaltlich weiter. Im ersten Jahr dieser neuen Reihe werden folgende Filmperlen gezeigt: «What If» mit Harry Potter-Star Daniel Radcliffe. Ein feiner Liebesfilm und witzige Komödie über Freundschaft und wahre Liebe. «The Skeleton Twins» handelt von den Zwillingen Maggie und Milo. Nach 10 Jahren Funkstille treffen sie sich wieder, nachdem beide einen verhinderten Selbstmordversuch unternommen haben. Der Film erzählt von der speziellen Verbundenheit von Zwillingen - und von der täglichen Verzweiflung, die man Leben nennt. Der dritte und letzte Film heisst «Kelly & Cal». In der dramatischen Komödie wird aus dem ehemaligen Punkrock-Girl (herausragend Juliette Lewis!) eine Vorstadt-Mom. Sie entwickelt dabei eine besondere Freundschaft mit dem Nachbarsjungen Cal (Johnny Weston).

Hochkarätige Vorpremieren und der erfolgreichste Tanzfilm aller Zeiten Auf der Grosse Schanze beliebt sind die Vorpremieren. Salt Cinema bietet auch hier höchste Qualität: In Woody Allens «Irrational Man» ist ein depressiver Philosophie-Professor (gespielt von Joaquin Phoenix) dank einer seiner Studentinnen (Emma Stone) plötzlich allzu fröhlich. Seine Umgebung zweifelt zu Recht, ob alles mit rechten Dingen zugeht.

Jake Gyllenhaal wird als unorthodoxer Boxer «Southpaw» im gleichnamigen Drama von Antoine Fuqua gefeiert. Als seine Frau

(Rachel McAdams) tödlich verunglückt, wird Southpaw selbst zu seinem schlimmsten Feind. Simon Pegg verwechselt in «Man Up» eine frustrierte Mittdreissigerin (Lake Bell) mit seinem Blind Date. Rasch zieht es die beiden in eine turbulente Nacht, die perfekter nicht sein könnte. This Lüscher zeigt im Roadmovie «Rider Jack» wie der im Leben gescheiterte Jack (Roeland Wiesnekker) sich plötzlich um seinen verhassten Vater Paul (Wolfram Berger) kümmern muss. Generationen- und Persönlichkeitskonflikte sind auch wegen den alten Wunden vorprogrammiert. Der Film nähert sich ihnen mit Liebe, Ironie und Melancholie. Der Regisseur, die beiden Hauptdarsteller und Rebecca Indermauer - im Film die wichtigste Frau - präsentieren an der Vorpremiere die Schweizer Produktion.

Dinosaurier, Minions und ein Tanzgott

Auch riesengrosse und winzige Helden sorgen für Emotionen: Im Sommer-Superblockbuster «Jurassic World» gibt es mehr oder weniger hungrige Dinosaurier in Originalgrösse. An der Zurich Family Night suchen die liebenswerten «Minions» die grosse Freiheit. Kinder bis 12 Jahre können die gelben Einzeller in Begleitung ihrer Eltern kostenlos geniessen - die Zurich Versicherung offeriert ihnen den Eintritt. Der erfolgreichste Tanzfilm aller Zeiten lässt die Frauenherzen höher schlagen: Wetten, dass in «Dirty Dancing» an der «annabelle Ladies' Night» mindestens drei Damengenerationen für den jungen Tanzgott Johnny (Patrick Swayze) schwärmen werden?

Kulinarische Höhenflüge dank «Local Heroes» Bewährt haben sich bei Salt Cinema die gastronomischen Darsteller: Die beiden beliebten Berner Spezialitäten-Restaurants Lötschberg und Punkt verwöhnen die Berner Cineasten wiederum mit AOP-Raclette, helvetischen Salatvariationen und Pan-Asiatischen Gerichten. Auf dem gastronomischen Set von Salt Cinema sind auch die Kung Fu Burger-Crew aus der Speichergasse und das Team der in der unteren Altstadt beheimateten spanischen Tapas-Bar Volver «Local Heroes». Letzteres führt wiederum die beliebte «ReVolver Bar». Diese ist für all jene ein Eldorado, die sich mit auserlesenen Cocktails, Drinks und mediterranen Weinen gediegen auf die Filme einstimmen. Und natürlich auch für all jene, die nach den Vorstellungen die Filmnächte über der Berner Altstadt stilvoll ausklingen lassen.

Logenplätze - aber sicher! RADIO BERN1 macht es möglich: 100 Sitzplätze pro Vorstellung an bester Lage können vor dem offiziellen Vorverkaufsstart exklusiv über radiobern1.ch gekauft werden.

Studenten, Auszubildende und Quinnie-Mitglieder geniessen exklusive Vorteile: Sie bezahlen gegen Vorweisen der Legi oder der Quinnie-Karte pro Eintritt 16 statt 19 Franken (Ausgenommen «Das Parfum - live orchestriert»). Auch die Umwelt kommt bei Salt Cinema nicht zu kurz: Der Verbrauch von Ökostrom, die Kompensation des CO2-Ausstosses mit myclimate und der Einsatz von Mehrweggeschirr und -Besteck sind für die Veranstalterin eine Selbstverständlichkeit.

Social Media

Vom 23. Juli - 23. August werden auf Facebook regelmässig Tickets verlost. Auf Twitter und Instagram liefert Salt Cinema zudem laufend Updates zum Geschehen vor und hinter den Kulissen der Veranstaltung.

Tickets online und am Schalter

Eintrittskarten sind ab dem 6. Juli um 12.30 Uhr erhältlich: Online auf www.saltcinema.ch, in allen Starticketverkaufsstellen sowie in begrenzter Anzahl an der Abendkasse, die wie die Restaurants um 19 Uhr ihre Türen öffnet.

Mobile Tickets

Um den Filmfestivalfreunden den Weg zu Salt Cinema noch leichter zu machen, können die Eintrittskarten auch direkt über die Starticket-App bezogen werden. Und das Mobile-Ticket von Starticket - auf dem Smartphone abrufbar - gewährt zudem direkten Einlass.

Kontakt:

Daniel Frischknecht Knörr, 044 499 51 61 und 078 904 04 04,
daniel.frischknecht@cinerent.com

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004665/100774770> abgerufen werden.